

Katzenschnupfen im Herbst

Die triefenden Augen und die eitrig verschmierten kleinen Nasenlöcher der Katze sind sicher vielen Katzenliebhabern bekannt. Insbesondere in den kälteren Jahreszeiten,

Herbst und Winter beobachten wir das vor allem bei jungen Katzen.

Es handelt sich in den allermeisten Fällen um eine Infektion mit einem Virus (dem felines

Calicivirus FCV). Dieser Erreger ist erst ca. 50 Jahre bekannt, und gilt als Hauptursache für die Erkrankung des Atmungsapparates. Dieses Virus kommt nicht nur bei unseren Hauskatzen vor, sondern ist auch bei den meisten frei lebenden Katzenarten sowie beim Schwein und Seelöwen bekannt.

Eine Infektion, die in der Regel durch direkten Kontakt oder durch Aerosole, also als Tröpfchenübertragung erfolgt, führt nach kurzer Zeit zu deutlicher Mattigkeit, Fressunlust, Fieber und zu diesen bekannten Symptomen an Augen und Nase, seröser bis eitrigem Ausfluss. Ein häufig zu beobachtendes Merkmal ist eine auffällige geschwürähnliche Veränderung des Zungenrandes, was die Futteraufnahme zusätzlich erschwert. Weitere Komplikationen können Durchfall, Erbrechen sowie Muskel- und Gelenkschmerzen sein.

Zur Ansteckung kommt es insbesondere dort wo viele Tiere auf engstem Raum gehalten werden, oder dort wo die Lebensumstände suboptimal sind. Wir finden die Infektion auch häufiger im Herbst wo die Welpen in zugigen Scheunen oder Ställen geboren wurde, oder bei Welpen von schlecht oder nicht immunisierten Müttern.

Weiter sind große schlecht geführte Zuchten oder Tierheime und Tierschutzeinrichtungen eine besondere Infektionsquelle.

Bei Nichtbehandlung kann die Erkrankung auch häufig zum Tod der Tiere führen. Es erklärt z.B. warum es auf Bauernhöfen, wo in der Regel doch viele Katzen leben, die Herbstkatzen häufiger sterben als die Maikätzchen.

Heute stehen allerdings sehr gute verschiedene Impfstoffe zur Verfügung um diese Virusinfektion zu verhindern. Erstrebenswert wäre eine Population der Hauskatzen mit einem hohen Grad an geimpften Tieren, insbesondere vor allem der Muttertiere.